

7. Alternative Dispute Resolution Tag der Rechtsanwaltskammer München

Schiedsverfahren in der Anwaltspraxis

12. Juli 2012

09:00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr

Max. Teilnehmerzahl:	120
Teilnahmebetrag:	€ 80,00
Ort:	RAK München, Tal 33, 80331 München
Anmeldung:	Tel.: 089-53 29 44-0 Fax: 089-53 29 44-28
Anmeldefrist:	6. Juli 2012

Achtung: Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt!

Zielsetzung

Schiedsverfahren spielen im Anwaltsalltag eine immer größere Rolle. Gerade auch kleinere und mittlere Unternehmen vereinbaren in ihren internationalen Verträgen zunehmend Schiedsklauseln. Der vom Arbeitskreis Außergerichtliche Konfliktlösung organisierte Workshop bietet einen Überblick über die wichtigsten Fragen des schiedsrechtlichen Mandats.

Experten aus Wissenschaft und Praxis behandeln u.a. Schiedsverfahren als Alternative zu Verfahren vor staatlichen Gerichten, Fallstricke bei der Abfassung von Schiedsklauseln, Wahl der Verfahrensordnung, die Rolle des Anwalts als Parteivertreter in Schiedsverfahren, Kosten und Kostenerstat-

tung in Schiedsverfahren, Besonderheiten der prozessualen Praxis, Auswahl von Schiedsrichtern, der Anwalt als Schiedsrichter, Schiedsverfahren in gesellschaftsrechtlichen Streitigkeiten, Schiedsverfahren als Teil des modernen Konfliktmanagements, Aufhebung, Vollstreckung und sonstige Rechtsbehelfe vor staatlichen Gerichten.

Vertreter maßgeblicher Schiedsorganisationen (u.a. Jens Bredow, Generalsekretär der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit, Gustav Flecke-Giammarco, Counsel, International Chamber of Commerce, Paris, Dr. Anton Baier, Präsident des Internationalen Schiedsgerichts der Wirtschaftskammer Österreich) geben Einblicke in die Praxis ihrer Institutionen und Ratschläge für die Praxis. Herr VorsRIOLG Lorbacher, Vorsitzender des am OLG München für Schiedsangelegenheiten in Bayern zuständigen Senats wird zur Entscheidungspraxis seines Senats und der deutschen Rechtsprechung berichten. Erfahrene Praktiker werden an Praxisbeispielen die einzelnen Fragen des deutschen und auch internationalen Schiedsrechts behandeln und die Rolle des Anwalts bei der Mandatsführung erläutern.

Der siebte Alternative Dispute Resolution Tag wird vom Arbeitskreis Außergerichtliche Konfliktlösungen bei der Rechtsanwaltskammer München organisiert.

Programm

09:00 bis 09:15

Begrüßung und Einführung

09.15 bis 11.00

Grundzüge des Schiedsverfahrens:

- Was ist ein Schiedsverfahren? – Überblick und rechtliche Grundlagen des Schiedsverfahrensrechts
 - Die Schiedsvereinbarung – Fallstricke bei der Abfassung von Schiedsklauseln
 - Die Auswahl des Schiedsrichters – Rechtliche Vorgaben und Auswahlkriterien
 - Der Ablauf des Schiedsverfahrens – Verfahrensmanagement, Beweisführung, mündliche Verhandlung
 - Die Kosten des Schiedsverfahrens – Kostenarten und Kostenverteilung
-

11.00 bis 11.30

Pause

11:30 bis 12:45

"Welche Institution ist die Beste?" – Podiumsdiskussion

Teilnehmer:

- Dr. Anton Baier, Baier Böhm Rechtsanwälte, Wien
- Jens Bredow, Generalsekretär, Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e. V., Köln
- Gustav Flecke-Giammarco, Counsel, ICC International Court of Arbitration, Paris
- Dr. Beat G. Koenig, Lustenberger Rechtsanwälte, Zürich

12:45 bis 13:30

Mittagspause

13:30 bis 14.10

Staatliche Gerichte und Schiedsverfahren

- Kompetenzen staatlicher Gerichte im Zusammenhang mit Schiedsverfahren
- Das Aufhebungsverfahren – 2. Instanz?

14:10 bis 15:00

Parallele Workshops:

Workshop I:

Die Schiedsklausel – Bestandteile, besondere Verfahrensarten

Workshop II:

Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten – Schiedsklausel, Verfahrensarten, Verfahrensregeln

Workshop III:

Das ICC-Verfahren – Ablauf und Eigenheiten

Workshop IV:
Mediation im Schiedsverfahren – Eskalationsklauseln, Kombination von Schieds- und Mediationsverfahren

15:10 bis 16:00

Parallele Workshops:

Workshop I:
Das DIS-Verfahren – Ablauf und Eigenheiten

Workshop II:
Investitionsschiedsgerichtsbarkeit in der anwaltlichen Praxis – Anspruchsdurchsetzung bei Investitionen im Ausland, nicht nur für Großunternehmen

Workshop III:
Verfahrensmanagement/Beweisaufnahme – Zeit- und Kosteneffiziente Führung von Schiedsverfahren, Best Practice

Workshop IV:
Staatliche Gerichte und Schiedsverfahren – Zuständigkeit, einstweiliger Rechtsschutz, Aufhebung, Vollstreckung

16:00 bis ca. 16.30

"Schiedsverfahrensrecht: Geschäftsfeld mit Zukunft" – Podiumsdiskussion

Teilnehmer:

- Dr. Anton Baier, Baier Böhm Rechtsanwälte, Wien
 - Jens Bredow, Generalsekretär, Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e. V., Köln
 - Dr. Angela Kölbl, Legal Counsel, Siemens AG, Erlangen
 - Dr. Anke Meier, LL.M., Noerr, München
 - Dr. Karl J. T. Wach, Wach+Meckes, München
-

Referenten

Dr. Anton Baier, Baier Böhm Rechtsanwälte, Wien

Dr. Stephan Balthasar, Linklaters, München

Dr. Alice Broichmann, P+P Pöllath + Partners, München

Jens Bredow, Generalsekretär, Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e. V., Köln

Markus Burgstaller, Hogan Lovells, London

Gustav Flecke-Giammarco, Counsel, ICC International Court of Arbitration, Paris

Dr. Olaf Gärtner, Hogan Lovells, München

Prof. Dr. Reinhold Geimer, München

Dr. Konrad Kern, Sonntag & Partner, München

Dr. Angela Kölbl, Legal Counsel, Siemens AG, Erlangen

Dr. Beat G. Koenig, Lustenberger Rechtsanwälte, Zürich

Dr. Anke Meier, LL.M., Noerr, München

Karl Pörnbacher, Hogan Lovells, München

Karl Peter Puskajler, VRiOLG a. D., München

Dr. Klaus Sachs, CMS Hasche Sigle, München

Dr. Stephan J. Spehl, LL.M, Baker & McKenzie, München

Dr. Karl J. T. Wach, Wach+Meckes, München

Prof. Dr. Renate Dendorfer, Heussen, München

Organisationsteam:

RA/Mediator Stefan Neuenhahn, RA Karl Pörnbacher, RA/Mediator Robert Seufert; Rain Dr. Inken Knief; RA Philipp Duncker
